

„Nein, aber wo kommst du wirklich her?“ II

Österreich ist das Land der Berge. Nepal auch. Werden deshalb Sherpas auf österreichischen Berg-, Alm- und Schutzhütten als Saisonarbeitskräfte beschäftigt?

Österreich ist das Land am Strome. Fließt die Donau nur durch Österreich?

Österreich ist das Land der Äcker. Wer pflückt die Gurkerl, wer sticht den Spargel, wer bückt sich nach den Krauthappeln?

Österreich ist das Land der Dome. Warum sind Stupas und Minarette so umstritten?

Österreich ist das Land der Hämmer. Wer macht noch eine Lehre in einem Mangelberuf, außer von der Abschiebung bedrohte Asylwerber unter 25 Jahren?

Österreich ist zukunftsreich. Wer pflegt seine großen Töchter und Söhne, wenn sie Pflegestufe 3 erreichen?

Die neuen Gastarbeiter wünschen sich ein besseres Leben, zumindest für ihre Familien. Schreiten sie deswegen in die neuen Zeiten, arbeitsfroh und hoffnungsreich?

Österreich ist vielgerühmt, vielgeprüft, heiß umfehdet, wild umstritten. Es gibt sechs als autochthone Volksgruppen anerkannte, nationale Minderheiten: die burgenlandkroatische, die slowenische, die ungarische, die tschechische und die slowakische, sowie jene der Roma. Aber schon die Ortstafeln waren problematisch.

In der Pause soll Deutsch gesprochen werden – Deutsch ist Bildungssprache. Die Führerscheinprüfung darf nicht auf Türkisch abgelegt werden – Deutsch ist Amtssprache. Wo befinden sich Pawlatschen, wie schmecken Powidlgolatschen, wann wird tachiniert und warum gibt es Zores?

Österreich ist frei und gläubig. Warum wurde Angelo Soliman ausgestopft? Warum waren Menschenzoos und Völkerschauen so populär? Warum wurden in den 1990ern so viele Briefbomben verschickt? Wer legt heute noch Schweineköpfe vor Moscheen?

Einig sollen wir in Jubelchören dem Vaterland die Treue schwören – aber immer noch fragen sie uns: „Nein, aber wo kommst du wirklich her?“